



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

36. Jahrgang

Potsdam, den 13. August 2025

Nummer 61

Sechszwanzigste Verordnung zur Änderung der elektronische-Akten-Verordnung

Vom 13. August 2025

Auf Grund des § 32 Absatz 1 Satz 2 und 3 Halbsatz 1 sowie Absatz 2 Satz 1 der Strafprozessordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. April 1987 (BGBl. I S. 1074, 1319), von denen Absatz 2 Satz 1 durch Artikel 1 Nummer 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2017 (BGBl. I S. 2208) und Absatz 1 Satz 2 und 3 Halbsatz 1 durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Juli 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 163) eingefügt worden ist, in Verbindung mit § 1 Nummer 45 der Justiz-Zuständigkeitsübertragungsverordnung vom 6. Dezember 2024 (GVBl. II Nr. 106), die durch die Verordnung vom 7. August 2025 (GVBl. II Nr. 59) geändert worden ist, verordnet der Minister der Justiz und für Digitalisierung:

Artikel 1

Unter Gliederungspunkt II. der Anlage der elektronische-Akten-Verordnung vom 30. September 2022 (GVBl. II Nr. 67), die zuletzt durch die Verordnung vom 27. Juni 2025 (GVBl. II Nr. 47) geändert worden ist, wird in der Zeile „Staatsanwaltschaft Cottbus“ die folgende Zeile angefügt:

Gericht oder Staatsanwaltschaft	Verfahren	Datum
„	Verfahren der Staatsanwaltschaft Cottbus, die von der Polizeidirektion Süd und den Polizeiinspektionen der Polizeidirektion Süd ab dem 18. August 2025 oder dementsprechend von der Staatsanwaltschaft neu angelegt werden und ausschließlich § 316 des Strafgesetzbuches, gegebenenfalls in Tateinheit mit § 21 oder § 22 des Straßenverkehrsgesetzes oder § 6 des Pflichtversicherungsgesetzes zum Tatvorwurf haben	18. August 2025“.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Potsdam, den 13. August 2025

Der Minister der Justiz und für Digitalisierung

In Vertretung

Ernst Bürger

Herausgeber: Ministerium der Justiz und für Digitalisierung
des Landes Brandenburg